

Scheidung – und jetzt?

HERSBRUCK – Trennung und Scheidung sind einschneidende Erlebnisse, die mit einem Wechselbad der Emotionen einhergehen. Fast immer kommt es zu Gefühlen von Unsicherheit über die eigene Zukunftsperspektive und die der Kinder, unter den aktuellen Corona Pandemiebedingungen verstärkt sich dies umso mehr. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum 40-jährigen Jubiläum der ökumenischen Erziehungs- und Jugendberatungsstelle Nürnberger Land bieten daher Sozialpädagogin Kirsten Dürsch (unten) und Psychologin Lisa Hoffmann einen Online-Workshop zu diesem Thema an. „Sehr vielen Paaren mit Kindern fällt es schwer, sich nach einer Trennung weiter unbelastet als Eltern zu begegnen. Normalerweise haben wir auch eine Kindergruppe zum Thema Trennung und Scheidung und eine Trennungs-/Scheidungsgruppe für Mütter und Väter. Wegen der derzeitigen Coronasituation ist dies gerade leider nicht möglich“, so Lisa



Hoffmann. Der angebotene Workshop richtet sich ausschließlich an Erwachsene, die überlegen sich zu trennen oder bereits getrennt sind, und

beschäftigt sich mit den Themen „Wie sage ich es meinem Kind? Was bedeutet Trennung und Scheidung für die Kinder? Welches Betreuungsmodell passt zu unserer Lebenssituation (Residenz, Wechsel, alternative Modelle)?“ Die Referentinnen geben theoretische Inputs, die sich mit Austauschrunden der Teilnehmenden abwechseln werden. Es findet keine Beratung zu finanziellen und rechtlichen Themen statt. Ziel ist es, sich mit den veränderten Lebensumständen auseinanderzusetzen, die Phase besser zu bewältigen und sich mit anderen Betroffenen auszutauschen. Da die zwei angebotenen Kurstermine aufeinander aufbauen, ist eine Teilnahme an beiden wünschenswert. Der Kurs findet via Zoom am 20. und 27. April jeweils von 16.30 bis 18 Uhr statt. Anmeldung über die Erziehungs- und Jugendberatungsstelle in Lauf, Tel. 09123/13838, eb@diakonie-ahn.de. Die Teilnahme ist kostenlos, maximale Teilnehmerzahl: acht Einzelpersonen. Foto: U.Frings